

EVANGELISCHE FILMGILDE

GESCHAFTSSTELLE

FRANKFURT AM MAIN · GOTTFRIED-KELLER-STRASSE 19 · TELEFON 511203

**Die Evangelische Filmgilde empfiehlt
als Besten Film des Monats:**

PRIVILEG

(Privilege)

Produktion: WORLD FILM SERVICES, LTD., LONDON

Regie: PETER WATKINS

Verleih: UNIVERSAL FILMVERLEIH, INC.,
6000 Frankfurt/Main, Kaiserstr. 66

freigegeben ab 18 Jahren

feiertagsfrei

Prädikat der Filmbewertungsstelle:
Besonders wertvoll

Die Geschichte eines Schlagersängers im England von 1970. Steve Shorter wird von den herrschenden Mächten in Staat und Kirche für ihre Zwecke manipuliert. Als er sie durchschaut und dies öffentlich ausspricht, lassen sie ihn fallen.

Mit seinem Protest gegen die Praxis eines zynischen Manipulierens von Menschen bezieht sich der junge Engländer Peter Watkins ("War Game") keineswegs allein auf Tendenzen des Schaugeschäfts in einem England von morgen. Seine Kritik an einem verbreiteten zeitgenössischen Konformismus, verbunden mit der leidenschaftlichen Warnung vor der Komplizenschaft zwischen Machtkirche und Machtstaat, besitzt allgemeinere und aktuelle Bedeutung. Ein unbequemer Film, der das Grundübel der Zeit beim Namen nennt und daher nicht mit dem Hinweis auf Überspitztheiten und formale Mängel abgetan werden kann.

Zur Aussprache empfehlen wir folgende Themen:

1. „Dies alles will ich dir geben . . .“ (Matth. 4, 9) / Werbung, Massenmedien und der Appeal der Bibel.
2. Thron und Altar / Die Versuchung der Machtkirche.
3. Von „1984“ bis „Privileg“ / Zeitkritik im Gewand der Utopie.